

JETZT KASSENZULÄSSIG bei
kardialer ATTR-Amyloidose (ATTR-CM)*,1

3

Schnelle Wirkung
Bereits nach **3 Monaten:**
Verbesserung der ACM/CVH#2

42

Schutz fürs Herz
42% Reduktion von ACM/
wiederkehrenden CVH#2

50

Mehr Freiheit
50% Reduktion der CVH
(NNT=5/Jahr)†,2

**Für Ihre
ATTR-CM
Patient*innen
ab einem
NT-proBNP
≥300 pg/ml¹**

**Mit nahezu
vollständiger
TTR-
Stabilisierung³**

* BEYONTTRA® ist indiziert zur Behandlung der Wildtyp- oder hereditären Transthyretin-Amyloidose bei erwachsenen Patienten mit Kardiomyopathie (ATTR-CM).³ Vergütungskriterien siehe Limitatio¹. * In der ATTRibute-CM Studie mit Acoramidis vs. Placebo zeigte sich eine Divergenz der Kaplan-Meier-Kurven für erste CVH oder ACM nach 3 Monaten.² † Nach 30 Monaten betrug das relative Risikoverhältnis für die ACM und wiederkehrende CVH 0.58 (95% KI: 0.43–0.79; p=0.0005) zugunsten von Acoramidis vs. Placebo.² † RRR für die Häufigkeit von CVH pro Jahr betrug 0.50 (95% KI: 0.36–0.70; p<0.0001) zugunsten von Acoramidis vs. Placebo.²

ACM: Gesamtsterblichkeit (all-cause mortality); **ATTR-CM:** Transthyretin-Amyloidose mit Kardiomyopathie; **KI:** Konfidenzintervall; **CVH:** kardiovaskulär bedingte Krankenhausaufenthalte (cardiovascular-related hospitalisation); **RRR:** relatives Risiko-Verhältnis; **TTR:** Transthyretin; **NNT:** Number needed to treat

Referenzen: **1.** BEYONTTRA® Limitatio, Spezialitätenliste, www.sl.bag.admin.ch. **2.** Judge DP, et al. Efficacy of Acoramidis on All-Cause Mortality and Cardiovascular Hospitalization in Transthyretin Amyloid Cardiomyopathy. J Am Coll Cardiol 2025;85(10):1003–1014. **3.** Schweizer Fachinformation BEYONTTRA®, www.swissmedinfo-pro.ch.

Die referenzierten Daten, resp. Publikationen werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

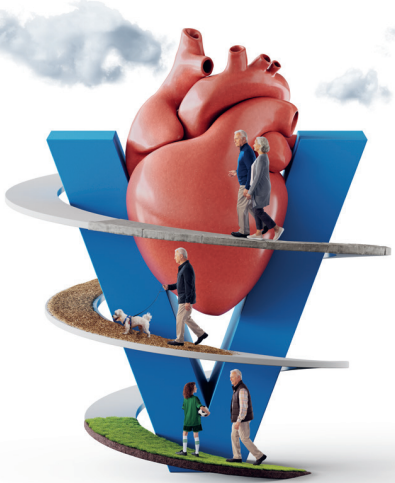
Gekürzte Fachinformation BEYONTTRA® (Acoramidis): Spezifischer TTR-Stabilisator. **Z:** Filmtabl. zu 356 mg Acoramidis als Acoramidishydrochlorid. **I:** Behandlung der Wildtyp- oder hereditären Transthyretin-Amyloidose bei erwachsenen Patienten mit Kardiomyopathie (ATTR-CM). **D:** 712 mg (zwei Tabletten zu je 356 mg) oral, 2x/Tag, entsprechend einer täglichen Gesamtdosis von 1424 mg. Tabletten sind im Ganzen zu schlucken und können unabhängig von den Mahlzeiten eingenommen werden. **KI:** Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der Hilfsstoffe. **W/VM:** Keine Daten bei Leberfunktionsstörung (nicht empfohlen), begrenzte Daten bei Krea-Cl <30 ml/min (mit Vorsicht anwenden), bei Schwangerschaft/Stillzeit nicht empfohlen. **Häufige UAW:** Diarrhoe, Gicht. **IA:** In vitro CYP2C8/CYP2C9-Inhibition (Vorsicht bei gleichzeitiger Anwendung von CYP2C8- und CYP2C9-Substraten mit enger therapeutischer Breite). **Packg.:** 120 Filmtabl. (B). Für weitere Informationen siehe www.swissmedinfo.ch. Vertrieb: Bayer (Schweiz) AG, 8045 Zürich. PP-M_ACR-CH-0010-1_09.2025

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Für weitere Informationen, siehe Fachinformation/Patienten-information BEYONTTRA® auf www.swissmedinfo.ch.



Vyndaqel® – einzige zugelassene ATTR-CM-Therapie mit nachgewiesener Langzeitwirksamkeit auch im Real-World-Setting^{1-4*}

- V** ATTR-CM ist lebensbedrohlich und wird oft übersehen.⁵
- V** Vyndaqel® kann Patienten helfen länger zu leben mit weniger Hospitalisierungen.⁶
- V** Vyndaqel® erzielte eine signifikante Verbesserung des geschätzten 5-Jahresüberlebens vs. Placebo (p<0.001).³



Fiktives Patientenbeispiel

ATTR-CM: Transthyretin-assoziierte Amyloidose mit Kardiomyopathie

* Vyndaqel® 80 mg zu 61 mg medianer Follow-up: 58.5 Monate; Vyndaqel® 20/80 mg zu 61 mg medianer Follow-up: 57.1 Monate.

Referenzen:

1. Vyndaqel® (Tafamidis): aktuelle Fachinformation unter www.swissmedinfo.ch.
2. Zugelassene Humanarzneimittel. https://www.swissmedic.ch/swissmedic/de/home/services/listen_neu.html#-257211596, Stand: 25.11.2025.
3. Elliott P et al. Long-Term Survival With Tafamidis in Patients With Transthyretin Amyloid Cardiomyopathy. Circ Heart Fail. 2022 Jan;15(1):e008193.
4. Garcia-Pavia P, Kristen AV, Drachman B, et al; THAOS investigators. Survival in a real-world cohort of patients with transthyretin amyloid cardiomyopathy treated with tafamidis: an analysis from the Transthyretin Amyloidosis Outcomes Survey (THAOS). J Card Fail. 2024;S1071-9164(24)00222-7.
5. Wittes RM et al. Screening for Transthyretin Amyloid Cardiomyopathy in Everyday Practice. JACC Heart Fail. 2019 Aug;7(8):709-716.
6. Maurer MS et al. Tafamidis Treatment for Patients with Transthyretin Amyloid Cardiomyopathy. N Engl J Med. 2018 Sep 13;379(11):1007-1016.

Die Referenzen sind auf Anfrage erhältlich.

Vyndaqel® (Weichkapseln zu 20 mg; Tafamidis-Meglumin / Weichkapseln zu 61 mg; Tafamidis). **Indikationen:** Behandlung der Transthyretin-Amyloidose bei erwachsenen Patienten mit Wildtyp- oder hereditärer Kardiomyopathie (ATTR-CM) zur Verringerung der Gesamtmortalität und der kardiovaskulär bedingten Hospitalisierung. **Dosierung:** 1x täglich 61 mg Tafamidis per os oder 80 mg Tafamidis-Meglumin (verabreicht als 4x 20 mg Kapseln). Reduzierung bei Unverträglichkeit auf 20 mg Tafamidis-Meglumin möglich. **Kontraindikationen:** Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der Hilfsstoffe. **Warnhinweise/Vorsichtsmassnahmen:** Wirksamkeit und Sicherheit nach Organtransplantation nicht bekannt. Enthält 44 mg Sorbitol. Kontrazeptive Massnahmen für Frauen im gebärfähigen Alter, keine Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit. Interaktionen: Induktion von CYP2B6 und CYP3A4; mögliche Hemmung von UGT1A1; niedriges Potenzial für Hemmung von MDR1 (P-gp), OCT2, MATE1, MATE2K, OATP1B1, und OATP1B3. Erhöhte Exposition gegenüber dem BCRP Substrat Rosuvastatin. Dosierungsempfehlungen für sensitive BCRP-Substrate sind zu beachten. Mögliche Hemmung von OAT1 und OAT3; mögliche Verringerung der Gesamtthyroxinkonzentration im Serum, ohne Auswirkung auf freies Thyroxin (T4) oder TSH. **Unerwünschte Wirkungen:** Diarrhoe, Pruritus, Hautausschlag. Die folgenden unerwünschten Ereignisse traten in einer Studie häufiger unter Behandlung auf als unter Placebo, ein kausaler Zusammenhang wurde nicht bewiesen: Flatulenz, Anstieg im Leberfunktionstest, Gleichgewichtsstörungen, Hautulcus, Katarakt, Aktinische Keratose. Bei Patienten mit Transthyretin-Amyloidose mit symptomatischer Polyneuropathie (Indikation ohne Marktzulassung in der Schweiz) wurden die folgenden unerwünschten Wirkungen beobachtet: Harnwegsinfekte, Vaginalinfekte, Diarrhoe, Oberbauchschmerzen. **Packungen:** Weichkapseln 20 mg: 30; Weichkapseln 61 mg: 30. Verkaufskategorie B. **Zulassungsinhaber:** Pfizer AG, Schärenmoosstrasse 99, 8052 Zürich. Ausführliche Informationen siehe Arzneimittel-Fachinformation unter www.swissmedinfo.ch. (V014)



Pfizer AG
Schärenmoosstrasse 99
8052 Zürich
www.pfizer.ch



PP-VVN-CHE-0908 Dec 2025

3. Quartal 2026 Cardio Update

Donnerstags 12.30 - 13.30 Uhr

Universitätsspital Basel
Universitäres Herzzentrum
Zentrum für Lehre und Forschung
Kleiner Hörsaal | Grosser Hörsaal | Hörsaal 1

Universtätsspital Basel
Universitäres Herzzentrum
Kardiologie
Sekretariat
Petersgraben 4
4031 Basel



Cardio Update | 3. Quartal 2026

Akkreditierung

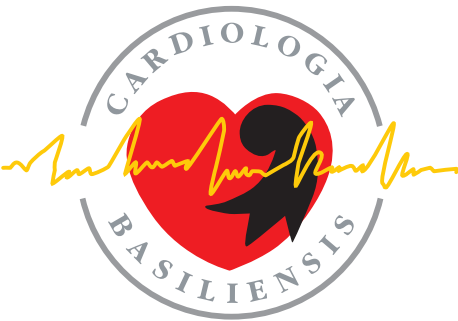
Anerkannt für je 1 Std.:
Fortbildung Kardiologie Kategorie 1B
SGHC je 1 CME pro Veranstaltung

Organisatoren

Prof. H. Baraki (Herzchirurgie, Universitäres Herzzentrum)
Prof. Ch. Müller (Kardiologie, Universitäres Herzzentrum)
Hanna Stange (Projektmanagerin Marketing & PR | Universitäres Herzzentrum)

Anmeldung

Es ist keine Anmeldung erforderlich.



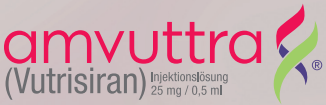
Universität
Basel



Cardio Update | 3. Quartal 2026

entfällt wegen Schulferien		02.07.-06.08.26
Suche von VHF nach Stroke	Patrick Badertscher Ch. Meyer-Zürn, M. Katan	Referent Panel
ECMO bei out-of-hospital cardiac arrest	Benedikt Schrage H- Baraki, G. Leibundgut	Referent Panel
entfällt wegen ESC		27.08.26
Perioperativer Myokardinfarkt/Injury: was tun?	Danielle M. Gualandro F. Mahfoud, Th. Nestelberger	Referent Panel
Swiss ESC Update gemäss getrennter Einladung		10.09.26
Undetected heart failure	Christian Müller Ch. Meyer-Zürn, Ch. Sticherling	Referent Panel
Herztransplantation	Hermann Reichensprunner H. Baraki, O. Pfister	Referent Panel
entfällt wegen Schulferien		01.10. 26
entfällt wegen Schulferien		08.10.26

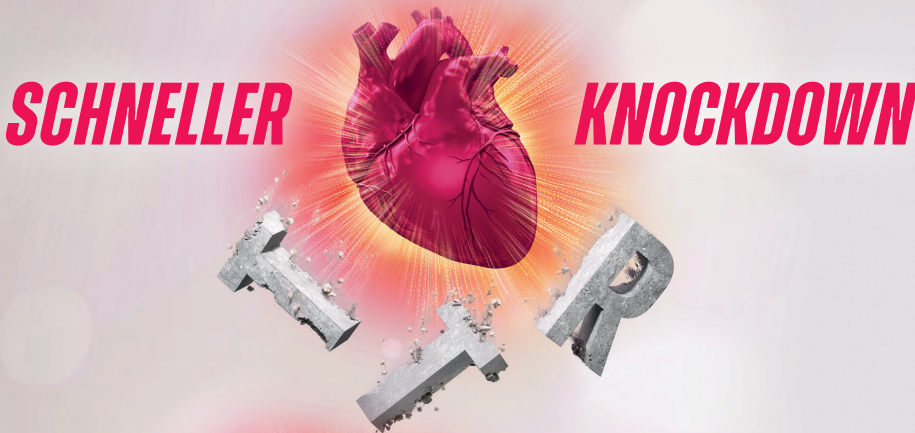
Kleiner Hörsaal ZLF * / Grosser Hörsaal ZLF ** / Hörsaal 1 ***



BREITE WIRKSAMKEIT
AMVUTTRA® IST ALS EINZIGE THERAPIE SOWOHL IN DER
ATTR-CM ALS AUCH IN DER ATTRv-PN ZUGELASSEN.



AMVUTTRA® zur Behandlung der
ATTR-Amyloidose mit Kardiomyopathie



* Kardiovaskuläre Ereignisse umfassen Hospitalisierung aufgrund kardiovaskulärer Ereignisse und akute Vorstellung wegen Herzinsuffizienz.²
** Kombiniertes primäres Endpunkt; während der doppelblinden Behandlungsphase von bis zu 36 Monaten.²
*** Sekundäre Endpunktsanalyse; Daten bis Monat 42 (doppelblinde Behandlungsphase und Überlebensdaten bis zu 6 weiteren Monaten).⁴
Abkürzungen: ATTR-CM = Transthyretin-Amyloidose mit Kardiomyopathie, ATTRv-PN = ATTRv-Amyloidose mit Polyneuropathie, TTR = Transthyretin.
Referenzen: **1.** Maurer MS, et al. Effects of Vutrisiran on Echocardiographic Cardiac Structure and Function: The HELIOS-B Trial. Präsentiert am HFSA Annual Scientific Meeting, 27.-30. September 2024. **2.** Fontana M, et al. Vutrisiran in Patients with Transthyretin Amyloidosis with Cardiomyopathy. New England Journal of Medicine. 2025;392(1):33-44. doi:10.1056/NEJMoa2409134. **3.** Fachinformation AMVUTTRA®, aktueller Stand. **4.** Witteles RM, et al. Vutrisiran Improves Survival and Reduces Cardiovascular Events in ATTR Amyloid Cardiomyopathy. Journal of the American College of Cardiology. 2025;S0735-1097(25)06170-4. doi:10.1016/j.jacc.2025.04.008.
Fachpersonen können die genannten Referenzen bei Alnylam Switzerland GmbH anfordern.
Amvuttra®
▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Für ausführliche Informationen siehe Fachinformation für AMVUTTRA® auf www.swissmedinfo-pro.ch.
W: Vutrisiran. Enthält synthetisch hergestellte, chemisch modifizierte Small-Interfering-Ribonukleinsäure (siRNA). **I:** Behandlung der hereditären Transthyretin-Amyloidose bei erwachsenen Patienten mit Polyneuropathie der Stadien 1 oder 2 (hATTR-PN). Behandlung der Wildtyp- oder hereditären Transthyretin-Amyloidose bei erwachsenen Patienten mit Kardiomyopathie (ATTR-CM). **D:** Unter Aufsicht eines Arztes mit Erfahrung in der Behandlung von Amyloidose. 25 mg, verabreicht als subkutane Injektion einmal alle 3 Monate. Empfehlung zur Vitamin A-Ergänzung in einer Dosis von ungefähr 2.500 IE bis 3.000 IE pro Tag. **KI:** Starke Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einer der sonstigen Bestandteile. **W/VM:** Durch Reduktion des Transthyretin (TTR)-Proteins im Serum führt Amvuttra zu einer Verringerung der Vitamin-A-Spiegel im Serum. Vor Beginn der Behandlung sollten Vitamin-A-Spiegel unterhalb des unteren Normwerts korrigiert werden. **SS/SZ:** Vor der Einleitung einer Therapie muss eine Schwangerschaft ausgeschlossen werden. Frauen im gebärfähigen Alter müssen eine zuverlässige Methode zur Schwangerschaftsverhütung anwenden. Es ist nicht bekannt, ob Amvuttra in die Muttermilch übergeht. **IA:** Es wurden keine Studien durchgeführt. Es wird nicht davon ausgegangen, dass Amvuttra mit Inhibitoren oder Induktoren von Cytochrom-P450-Enzymen Wechselwirkungen verursacht oder durch sie beeinflusst wird. Es ist nicht zu erwarten, dass Amvuttra klinisch signifikante Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln aufweist. **UW:** Häufig: Reaktion an der Injektionsstelle, Alaninaminotransferase erhöht, alkalische Phosphatase im Blut erhöht. **P:** 25 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze (B). **ZL:** Alnylam Switzerland GmbH, Zug. **Version 3**

